



Frau  
Lisa Badum  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Dr. Ulrich Nußbaum**

Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 7641

FAX +49 30 18615 5105

DATUM Berlin, 04. März 2020

## Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Februar 2020 Frage Nr. 399

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

### **Frage:**

**Welche Förderprogramme des Bundes für die Transformation der Automobilhersteller und -zuliefererbranche kommen nach Kenntnis der Bundesregierung für die Region Oberfranken in Frage?**

### **Antwort:**

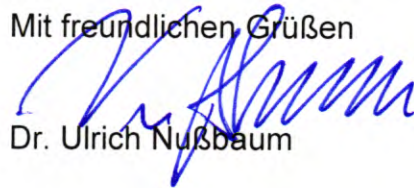
Die Bundesregierung fördert eine Vielzahl von Forschungs- und Entwicklungsprojekten mit unterschiedlichen Fördermaßnahmen. Viele davon haben Grundlagencharakter und sind horizontal und technologieoffen angelegt. Das Förderinstrumentarium der Bundesregierung kann grundsätzlich auch von Unternehmen der in der Transformation befindlichen Automobilindustrie in der Region Oberfranken in Anspruch genommen werden. Welche spezifischen Förderprogramme für Automobilhersteller und -zulieferer in der Region Oberfranken tatsächlich in Frage kommen, kann nur in Kenntnis eines konkreten Förderprojekts bzw. Projektförderantrags identifiziert werden.

In strukturschwachen Regionen können ebenfalls die Maßnahmen der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW)

Seite 2 von 2 genutzt werden. Ansprechpartner für die Umsetzung der GRW sind die Bundesländer.

Die Förderberatung „Forschung und Innovation“ des Bundes (beratung@foerderinfo.bund.de) kann interessierten Unternehmen als Erstanlaufstelle für alle Fragen zur Forschungs- und Innovationsförderung, über die Forschungsstruktur des Bundes, die Förderprogramme und über aktuelle Förderschwerpunkte und -initiativen dienen. Darüber hinaus bietet sie Einstiegsinformationen zu Fördermöglichkeiten der Bundesländer und der EU.

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Ulrich Nußbaum